

HL. MESSE UNTER EINFLUSS VON CORONA

VORLÄUFIGER PLAN FÜR ST. AGNES und ST. MARTIN AB 10. MAI

EIN GEBET

Herr Jesus Christus!

Du bist unsere Heimat. Du bist Geborgenheit.

Du bist Hoffnung, dass alles gut werden wird.

Durch die Pandemie erfahren wir: Nichts ist selbstverständlich. Unser Sein hier auf der Erde ist zerbrechlich. Wir müssen lernen, mit all dem Neuen umzugehen. Das gilt für Einzelne, für Lebensgemeinschaften und für uns als Gemeinde.

Wo bist du, in dem wie es ist, da? Hilf uns, dich zu erkennen, und deiner Spur zu folgen. Amen.

DIE SPANNUNG, IN DER WIR STEHEN

A) AUFLAGEN DER LÄNDER UND UNSERER BISTUMSLEITUNG

Kein Gemeindegesang

Einhalten des Mindestabstands von 1,5 Metern - Sitzplatzbegrenzung

Empfehlung: Mund-Nasenschutz tragen

Empfehlung: Menschen, die zur Risikogruppe gehören bleiben fern

Weitere Regeln finden Sie hier...

<https://www.erzbistum-hamburg.de/ebhh/pdf/2020/Corona/Regelungen-in-Zeiten-von-Corona-2020-05-06.pdf?m=1588698576>

B) EINIGE STATEMENTS UND FRAGEN

»Alles übertrieben, die Vorsicht in Sachen Corona. Wir können/müssen wie immer Messe feiern.«

»Gegenseitiger Schutz und Achtsamkeit sind jetzt das A und O. Damit wir das Virus weiter eindämmen.«

»Ich bin traurig. Mir fehlen die Menschen, mir fehlt der Kirchraum, die Heilige Kommunion, das Schnacken.«

»Wenn jemand aus der sogenannten Risikogruppe die Hl. Messe besuchen möchte: Wer weist den ab? Wenn die Obergrenze an Teilnehmenden erreicht ist: Wer schickt den, der zu viel ist weg? Wer darf überhaupt dabei sein? Und warum? Wer bestimmt das?«

»Hl. Messe unter diesen Bedingungen: Ist das ästhetisch? Kann sich die Liebe Gottes unter diesen, auf Sterilität angelegten Bedingungen, in unseren Herzen spürbar entfalten?«

WAS WIR ALS GEMEINDEN DARAUS MACHEN

A) WAS ERSTMAL BLEIBT...

- Heilige Messen werden von einem der Priester zu den gewohnten Zeiten stellvertretend für unsere Gemeinden nicht öffentlich gefeiert.
- Die »SAGMASO´S« (**S**ankt **A**gnes **M**artin **S**onntagsimpulse)

B) NEUES

- Sonntags zwischen 10.30 und 13:00 Uhr in der räumlich größeren Kirche St. Agnes. Sie können während der gesamten Zeit Kommen und Gehen. Machen Sie davon Gebrauch, damit zu große Ansammlungen von Menschen vermieden werden.
 - + Es liegen Texte vom Sonntag, sowie Impulse bereit – zum Lesen in der Bank oder persönlich zugesprochen
 - + Die Heilige Kommunion kann innerhalb der eigenen Lebens- bzw. Wohngemeinschaft oder einer kleinen Gruppe von Einzelpersonen empfangen werden - unter Wahrung der Hygienebestimmungen. Die Hostien sind in der zuvor nicht öffentlich gefeierten Hl. Messe konsekriert/gewandelt worden. Unsere Kommunionhelfer_innen haben ein etwa 5-minütiges Gebet vorbereitet, das sie mit Ihnen zur Vorbereitung beten. Ort Der Zeremonie: Vorne rechts und links an der Altarinsel. Sie werden es finden.
 - + Es liegt Papier bereit. Schreiben Sie gerne eine Bitte, einen Dank oder einfach einen Gruß für die Gemeinde darauf. Alle Anliegen werden auch in einer der Heiligen Messen mit bedacht.
 - + Für die Kinder: Sie sind eingeladen ein Bild zu malen oder etwas zu Schreiben, das anderen ein Lächeln ins Gesicht zaubert. Wir leiten Euer Gebet dann als Gruß an Menschen weiter, die nicht zur Kirche kommen können.
 - + Am Ausgang hängen Kärtchen mit einem Mut-machenden Wort. Gerne mitnehmen.
 - + Die Darstellung der Jungfrau und Gottesmutter Maria liegt vielen am Herzen. Die Kapelle in der sie steht ist eng, zu eng. Um dennoch ein Gebet und das Anzünden einer Kerze zu ermöglichen hat sie für die kommende Zeit sonntags ihren Platz im Hauptraum

der Kirche. Deshalb sind einige Bänke entfernt.

+ Ansprechpersonen sind für Fragen und Anliegen vor Ort.

- Samstags findet zwischen 17:00 und 19:00 Uhr Eucharistische Anbetung statt. Kommen und Gehen wie man mag.
- Die Kirche St. Agnes ist ab sofort täglich von 15:00-19:00 Uhr für das persönliche Gebet geöffnet. Die Mariendarstellung aus Holz ist dann durch ein Foto ersetzt. Sie ist zu wertvoll, um unbewacht zu sein.
- Wieder möglich: Gerne bringen wir denen, die nicht kommen können die Hl. Kommunion nach Hause. Sprechen Sie uns an.

Soweit der Plan. Wir werden ihn in den kommenden Wochen umsetzen und gerne mit Hilfe Ihrer Rückmeldungen optimieren.

FÜR DIE, DIE ZEITNAH HL. MESSE FEIERN WOLLEN...

Sicher finden diese in anderen Gemeinden statt. Und mitunter besteht die Möglichkeit dabei zu sein. Schauen Sie, welche Gebetsform Ihnen entspricht, was Sie brauchen, um sich dem Herrn nahe zu wissen. Gerne beraten und vermitteln wir.

EIN WORT ZUM SCHLUSS...

Unser Herr Jesus Christus ist Fürst des Friedens. In seiner Nachfolge gilt es, sich miteinander an ihm ausrichten. Und wir können das. Auch wenn es auf der Suche nach der Situation angemessenen, würdigen Feierformen unterschiedliche Meinungen gibt. Bleiben wir über all das im Gespräch.

Gruß und Segen zu Ihnen und Ihren Lieben in diese besondere Zeit hinein. Gehen wir weiter...!

Michael Elsner	Pfarrer	0163/2487722	Elsner@erzbistum-hamburg.de
Barbara Meier	Gemeindereferentin	01590/6126127	Meier@erzbistum-hamburg.de
Christian Sommer	Vors. PGR	01522/9065771	ChrilleSommer@gmx.de
Alfred Hanke	Mitglied KV	01577/3263686	alfredhanke@freenet.de
Tobias Fritsch	Wort-Gottes-Feiern	0176/62821218	fritsch@mudamm.de
Alexander Görke	Pastor	0174/1307356	pastor@jugend-erzbistum-hamburg.de

